

### **Wortprotokoll zu TOP 7.3 auf dem Band bei Zeit 01:11:30**

Frau Abé: Tagesordnungspunkt 7.3 Antrag der SPD zur Schule Lenzhaus VO 0199/19.  
Ist da das Wort gewünscht?

Frau Abé gibt das Wort an Herrn Abé.

Herr Abé: Ja, ist gut. Sie waren schneller.

Frau Abé erteilt daher das Wort Herrn von Wenczowsky.

Herr von Wenczowsky: Also hier auch. Haben wir einen zweiten Antrag vorliegen unter Punkt 7.4, ach ne Quatsch unter Punkt 7.5. (Ich muss das mal ein bisschen größer ziehen, glaub ich.) Unter Punkt 7.5, der eigentlich der weitergehende Antrag ist, wenn Sie den Inhalt sehen. Der von daher gesehen, zunächst abgestimmt werden sollte.

Frau Abé: Zustimmung?

Frau Abé erteilt das Wort an Herrn Kissing.

Herr Kissing: Also ich meine, wir sollten diese beiden Anträge, die so wichtig sind für die Cronenberger Bevölkerung. Die sollen wir zusammenlegen, damit kein Argument verloren geht.

Herr Groß und Herr von Wenczowsky rufen rein: Bitte nicht, bitte nicht.

Herr Groß: Geht ja nichts verloren.

Frau Abé erklärt daraufhin: es geht ja nichts verloren.

Herr Kissing: Ich möchte, dass die beiden Anträge, die Texte, das die irgendwie zusammen gebracht werden. Und das hier, und das wir halt keine, nichts verloren geht.

Während der Aussage von Herrn Kissing wird mehrfach „Nein“ durch Herrn von Wenczowsky reingerufen.

Frau Abé: Also der gemeinsame Antrag CDU und BÜNDNIS 90/ Die Grünen ist weitergehend, also wenn wir den jetzt beschließen, dann beinhaltet er ohnehin das so.

Herr Kissing: Ja, aber nicht den mit der SPD.

Mehrere Stimmen: doch, sicher

Frau Abé: Also, wird zu dem Antrag von den Antragstellern noch das Wort gewünscht?

Herr von Wenczowsky: Wollt ihr? Sollen wir?

Frau Abé erteilt Herrn von Wenczowsky das Wort.

Herr von Wenczowsky: Ich mach's ganz kurz. Der Antrag ist an sich schlüssig, die einzelnen Punkte sind aufgeführt. Man, oder wir versuchen mit diesem Antrag zu mindestens einmal festzustellen, wer denn dafür verantwortlich ist, ist das die Schule in diesen Zustand gekommen ist, in dem sie jetzt ist. Das ist das Hauptanliegen dieses Antrages. Gleichzeitig Erhalt dieses Erhaltens Wertens und unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes. Die weitere Nutzung ist da auch nochmal angesprochen und ich sag mal, wir sind ja nicht so ganz von gestern, deshalb haben wir die Verwaltung auch überall hier mit einbezogen im Antrag. Also das hätte man uns gar nicht erst irgendwo reinschreiben müssen. Ansonsten spricht der Antrag für sich.

Frau Abé: Fragen dazu? Das sehe ich nicht. Dann bitte ich um die Abstimmung. Wer diesem Antrag so zustimmen kann, den bitte ich um das Handzeichen. Das ist Einstimmigkeit. Dann wird das so weitergeleitet.